

# Wege zum Glück

*Dein Weg zum Glück - die falsche Strategie?*

Ein Artikel von Hans Sakowski

Allen Menschen gemeinsam ist ein Ziel: Das Streben nach Glück. Das gilt für mich, für Dich und alle anderen im Forum eben genauso. Ich habe mir hierzu ein paar Gedanken gemacht. Vielleicht macht es Euch auch nachdenklich. Mir ist es eine Lebenshilfe. Dir vielleicht auch?

" Welche Lebensziele habt Ihr?"

Diese Frage stellte ein junges Mädchen in einem Forum hier im Web. Ich antwortete Ihr:

„Ich möchte Freude am Leben haben und glücklich bleiben in einer harmonischen Umgebung. Wenn ich glücklich bin, brauche ich nicht mehr meine ganze Energie, um meine Probleme zu lösen. Ich habe Energie für Dich frei. Um Dir zu helfen, Deine Probleme zu lösen. Damit wirst Du glücklicher und hast wiederum Energie frei, mir oder anderen zu helfen. Das Ganze ist ein Kreislauf, den Du auch Harmonie nennen kannst. Und die Natur führt uns diesen Kreislauf täglich vor. Wir schauen nur nicht bewusst hin.

Welche Lösung gibt es nun, glücklich zu werden?

Hierfür habe ich für mich einen vielleicht ungewöhnlichen Weg gefunden.

Fang einfach einmal NICHT bei DIR an, sondern beim nächsten Menschen, der Dir gleich begegnen wird. Das kann diese Minute sein, wenn Deine Tür aufgeht, Deine Mutter, Dein Partner oder sonst jemand hereinkommt. Oder es sit ein Wildfremder, der Dir als erster auf der Straße, im Bus, in der Arbeit oder an der Kasse im Supermarkt begegnet. Auch wenn du ihn nicht kennst.

Schieb Deine Probleme mal für 10 Sekunden auf die Seite. Versuch seine Gefühle und seine Probleme zu spüren. Du wirst Dich wundern wie er das merkt und sich Dir öffnet. Und du wirst feststellen, welche positive Energie auf Dich dadurch ausstrahlt. Wenn Dir das gelingt, bist du auf dem besten Weg zu lernen, über Deinen eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Auf dem Weg zur Harmonie, zur Freude, zum Glück und - zur Weisheit. Dann stellt sich Deine obige Frage überhaupt nicht mehr.

10 Sekunden? Ja. Das reicht.

Du wirst gar nicht merken, dass daraus 1 Minute oder vielleicht mehrere geworden sind. Und dass Du in diesen Minuten eben keine Probleme mehr hattest. Und Freude am Leben gewinnst.